



Mecklenburg-Vorpommerscher Schleppjagdverein „Freiherr von Esebeck“ e.V.

16. Rundbrief an die Freunde der Mecklenburger Meute



Liebe Amazonen, Reiter und Freunde der Mecklenburger Meute!

Unbeschadet und mit Freude im Herzen können wir auf das Jagdjahr 2022 zurückblicken. Geleitet vom gegenseitigen Vertrauen zu den Hunden und Pferden, welches aus gegenseitigem Verständnis entspringt!

Aus Liebe zu unserem Sport, bei Wind und Wetter den Hunden zu folgen, haben sich Jagdreiter in Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein erfreut.

Bedanken wir uns bei den Jagdherren, Landbesitzern, Jagdveranstaltern und Organisatoren für ihre unermüdliche Bereitschaft Schleppjagden auszurichten .

Da nur wenige Jagdreiter ein Tagebuch führen, dienen unsere Rundbriefe auch der Erinnerung.

Ein glücklicher Zug des menschlichen Charakters ist es, sich an die guten Zeiten zu erinnern und die Schlechten zu vergessen, wobei viele davon überzeugt sind, dass in früheren Jahren alles besser war.

Also Blicken wir zurück auf das Schleppjagd-Jahr 2022. In den Rundbriefen 12 bis 15 haben wir über unsere Meute-Aktivitäten und folgende Jagden berichtet:

09.07. Jagdreiterlehrgang vom BHC – Auf dem Gestüt am Pichersee

10.07. Jagdreiterlehrgang vom BHC – Auf dem Gestüt am Pichersee

26.08. Jagdlicher Ausritt von Sommerstorf nach Ulrichshusen

27.08. Jagd in Rothenmoor

28.08. Jagd in Basedow

Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil:+49 160 970 144 32

Samstag, 10.9.2022 - Jagdschloss Stern, Potsdam

Ein heißer Spätsommertag inmitten von Potsdam, Am Stern, man mag es kaum glauben, inmitten einer Großstadt.

Der Name geht auf den Jagdstern und das 1730 -1732 erbaute Jagdschloss unter dem Soldatenkönig Friedrich Wilhelm I. zurück. Die Anlage wurde eigens für Parforcejagden erbaut.

Die Meute ist der Einladung des BHC gefolgt und jagd in den benachbarten Kiefernwäldern auf historischen preußischen Spuren.

Die Schleppen, an diesem trockenen und heißen Tag, zwar kurz aber mit vielen Ecken und Wendungen, bedeutet viel Arbeit für die Foxhounds und die Equipage.

Beim Satteln und Abritt waren hunderte Besucher des Jagdschlusses dabei, beim Curée hatte man den Eindruck es seien tausende, so dicht gedrängt standen die interessierten Menschen mit ihren sehr, sehr vielen Hunden. Ein echter Test für die Meute .



Samstag, 16.9.2022 - Jagdlicher Ausritt auf Gut Perdoel

Welch ein Unterschied zu Potsdam. Wolkenbruchartiger Regen zu Beginn und kalt. Je länger wir ritten auf diesem schönen Gut, umso besser wurde das Wetter. Wir waren alle nass und fröhlich.

Wunderbar, auch die gesamte Familie Hirschberg saß auf dem Pferd.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

Die Meute gut aufgelegt und die ca. 25 Teilnehmer hatten ihre Freude am entspannten reiten an und mit den Jagdhunden.

Alle die wegen des Wetters zuhause blieben kann man nur zurufen, wieder etwas verpasst was man nicht nachholen kann.



Sonntag, 17.9.2022 - Schleppjagd auf Gut Perdoel

Wieder einmal war die Meute der Einladung des Norddeutschen Jagd- und Rennvereins zu Kiel e.V. sowie des RV Westwalddistrikt und Umgebung e.V. und Kerstin und Ludwig Hirschberg auf das schöne Gut im Herzen Holsteins gefolgt.

Gut 40 Jagdreiter waren beim Abritt mit dabei. Aufgrund des Regens am Vortag hatten die Organisatoren um Ludwig Hirschberg meisterliches geleistet und die Jagdstrecken kurzerhand verlegt, dadurch entstand ein für alle Teilnehmer gut zu reitendes Geläuf. Dafür unsere Hochachtung und unser Dank liebe Kerstin, lieber Ludwig. 12,5 Koppel schnelle Foxhounds trugen das Ihre dazu bei das die Jagd ein gutes Gelingen fand.

Erwähnt werden muss allerdings, dass ein ungenannter Jagdreiter, ohne jegliche Permission, ein Vollbad im Belauer See genommen hat. Unverdrossen allerdings setzte er die Jagd fort.



Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

Freitag, 30.9. bis Montag, 03.10.2022 - Vanselow

Zu Gast bei Freifrau Brigida und Freiherrn Jaspar von Maltzahn

Ein sehr langes erlebnisreiches Wochenende wartete auf uns, dabei stellte sich niemand die Frage wo oder besser bei wem reiten wir denn eigentlich ?

Rückblick:

Ludolf von Maltzahn erbte im Jahr 1330 von seinem Schwiegervater, dem Marshall von Pommern-Stettin, Henning von Winterfeld unter anderem die Burg Osten an der Tollense. So begann die lange Geschichte derer von Maltzahn.

Reitet man, wie wir glücklichen Jagdreiter an den Hunden, durch das Ursprungstal der Tollense, vorbei an den Resten der Burg Osten, so verspürt man nicht nur unendliche pure Freiheit, sondern auch den Hauch der Geschichte.

Freitag, 30.9.2022

Ausritt ohne die Meute, zum eingewöhnen in dieses Paradies.

Samstag, 01.10.2022

Ohne zu Schleppen ging es in flottem Tempo mit der Meute zu einem Feld auf dem Bergrücken nördlich der Tollense, um den herrlichen Ausblick in das Tal der Tollense und auf Schloss Broock zu genießen. Der „Abstieg“ vom Bergrücken hinunter zur Tollense war für die Meute herausfordernd, denn eine ganze Sprung Rehe ging vor der Meute auf.



Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

Sonntag, 02.10.2022

Nach durchreiten der Furt unweit des Schlosses Vanselow, wurden die ersten Schleppen gelegt. 12,5 Koppel arbeiteten hervorragend, mit Genuss konnte man sehen das die Saison weit fortgeschritten war und die Hunde sich in Höchstform befanden.

Erwähnt werden muss, dass der Equipage die Möglichkeit gegeben wurde, die Meute zu führen! Der Hausherr, Jaspar von Maltzahn, bezeichnete die Übung als notwendige, wertvolle Erfahrung.

Am Abend das große Jagdessen, wie immer ein Hochgenuss.

Der Tisch im Großen Saal, liebevoll mit wunderbarem Porzellan und Silber durch die Gastgeberin Brigida von Maltzahn gedeckt, die Tischnachbarn sorgfältig ausgewählt und dann das zauberhafte Menü, geradezu vergoldet mit edlen Weinen.

Tief in der Nacht zogen sich alle Beteiligten zurück, um sich nach kurzer, erquickender Ruhe auf den kommenden Tag vorzubereiten.



Montag, 03.10.2022

Festtagsstimmung lag in der Luft.

Vor der Traditionsjagd fand ein ergreifender Erntedankgottesdienst, musikalisch gestaltet von den Usedomer Jagdhornbläsern unter der Leitung von Daniela Heuer, statt.

Jaspar von Maltzahn, Georg Baur und der Master, Gabriel Rodenberg lasen die Fürbitten; Peter Leibold erinnerte mit dem Korintherbrief 13 an seine tödlich verunfallte Tochter Susanna. Mit Susanna verbannt ihn auch die Leidenschaft des Jagdreitens.

Der Aufbruch zur Jagd kam etwas in Verzug, da Annette Hundt, wie jedes Jahr, noch zum BP Spendenritt aufrief.

Dann war es soweit, die erste Schleppe wurde unweit des Schlosses mit 12 Koppeln in südlicher Richtung angelegt.

Während der Jagd konnte beobachtet werden, dass die Koppeln diszipliniert Jagden und falls ein Hund einmal seine Pflicht vergas, genügte ein Hornruf um ihn zur Ordnung zu bringen.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

Vom Tal der Tollense ausgehend ging die Jagd anspruchsvoll durch die benachbarte Hügellandschaft bis nach Broock, wo wir von der Familie Klinkenberg herzlich begrüßt wurden und zurück.

Wir freuen uns auf 2023!

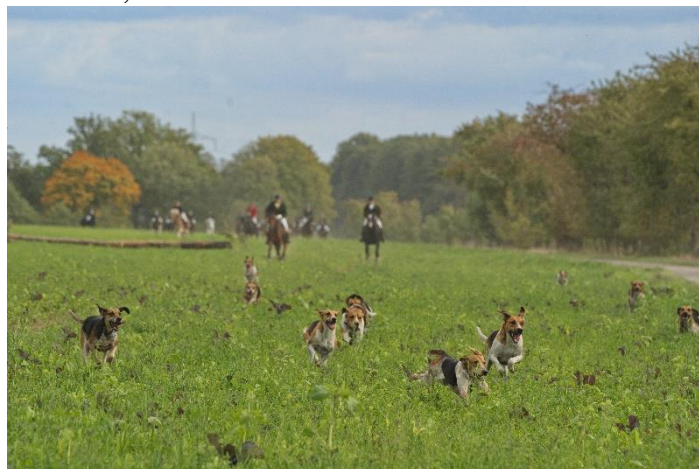


Samstag, 08.10.2022 Jagd der Stadt Luckau

Die Reise ging nach Luckau, die Perle der Niederlausitz, wenn auch weit von den Gestaden der Ostsee entfernt, so erwartete uns eine Jagd mit Flair. Schon der Gottesdienst in der bedeutenden und festlich geschmückten gotischen Hallenkirche St. Nikolai bot Überraschendes was uns in Erinnerung bleibt.

Der Pastor bestieg die Kanzel mit einer Flache Jägermeister, nicht um sich vor der Predigt entsprechend vor den Kirchgängern zu stärken, vielmehr um über das Jagdgedicht von Oskar von Riesenthal zu predigen: *Das ist des Jägers Ehrenschild, dass er beschützt und hegt sein Wild, weidmännisch jagt, wie es sich gehört, den Schöpfer im Geschöpfe ehrt.* Nicht nur das Getränk selbst, sondern eben diese Predigt lockerte den Erntedankgottesdienst erheblich auf.

Wir jagden anschließend mit 13 Koppeln, ca. 14 Schleppen, begleitet von ca. 35 Pferdegespannen und vielen, vielen Zuschauern.



Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

Samstag, 15.10.2022, Redefin, Mecklenburgisches Landgestüt

Welche Kulisse, von der Tradition, dem Charme und der Würde des 1812 durch den Herzog Friedrich Franz I. von Mecklenburg-Schwerin gegründeten Landgestüts in den Bann gezogen, begann das Jagdgeschehen.

Christoph Seite und der Förderkreis Landgestüt Redefin, u.a. vertreten durch Sven Först, hatten eine perfekt geplante Jagdstrecke gestaltet, welche die Herzen der Jagdreiter höherschlagen ließ, auch den sportlich ambitionierten.

Vom Abtritt bis zum Curée wurden die Jagdreiter bestens umsorgt. Ein großes Dankeschön dafür.

Die Foxhounds hatten in der flachen Landschaft Raum genug um sich zu entfalten. Auf dem trockenen Boden waren sich die Hunde ihrer Sache nicht immer sicher, sodass viel Führungsarbeit durch die Equipage notwendig war.

Die Reiter hingegen hatten einen Glückstag mit viel Aussicht auf langes galoppieren. Angemerkt sei das, dass Landgestüt mit eigenen Pferden und Hengsten an der Schleppjagd teilnahm.

Eine Werbung für das Mecklenburgische Landgestüt, Redefin.



Freitag, 21.10. bis Sonntag, 23.10.2022 Wörlitz, Fürst Franz Gedächtnisschleppjagd.

Faszinierend an Wörlitz ist vieles.

Erwähnen werden muss zu allererst die Gastfreundschaft, die gelassene Lebensfreude welche Menschen und Tieren zugleich entgegengebracht wird.

Wir kennen die weitläufige Parklandschaft eingebettet zwischen dem Wörlitzer Schloss und der weit entfernten Elbe. Fürst Franz errichtete diese Parklandschaft bereits in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts, 1769 - 1773. Gartenkunst und Architektur fanden hier in überzeugender Weise zusammen.

Das Wichtigste aber, hier dürfen wir seit vielen Jahren mit der Meute jagen!

Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

12,5 Koppeln unserer Meute und 11 Koppeln der Ostwestfalen Meute fanden zusammen und gingen nach einem Gottesdienst auf freiem Feld auf den Scent. Die Ostwestfalen hatten zunächst mit den langen Schleppen zu kämpfen, vermochten dann im Laufe der Schleppjagd die Leistungsfähigkeit ihrer Meute zu zeigen. Mit nahezu 50 Hunden zu reiten, diese zu führen war herausfordernd und gekennzeichnet von großer Jagdfreude zugleich.



Begleitet von ca. 45 Jagdreitern und etwa 20 Gespanne mit vielen glücklichen Gästen endete der Jagdtag mit, dem Curée an der Luisenklippe.

Das umfangreiche Abendprogramm ist und bleibt einzigartig. Gefeierte wurde im Festzelt bis lange nach Mitternacht, es ist Dank zu sagen an Diana Torger und Ihre Mitstreiterinnen für diesen unterhaltsamen Abend. Vor allen die Dichtkunst, der Hang zu theatralischem Theater müssen unbedingt hervorgehoben werden!

Der nächste Tag, 10 Uhr, kühl, trocken und ein Geläuf welches den ca. 20 verbleibenden Jagdreitern die Herzen jubeln ließen. Gejagt wurde nunmehr hinter den sehr schnellen Hunden der Mecklenburger Meute. Schnell wie es die Witterung erwarten ließ, spurtreue und gewappnet gegen alle Finessen des Schleppenlegers Holger Johannes verlief die Jagd äußerst sportlich. Die mitfahrenden Gespanne wurden geführt durch Heiko Albrecht, einem der Organisatoren. Nach dem Curée traten wir die lange Heimreise an.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

Samstag, 29.10.2022, Süsel, Jagdreiterlehrgang für Kinder

Nach dem erfolgreich verlaufenen Tag, dachten wir, nie haben wir etwas besserer für Kinder mit Hunden und Pferden gemacht, als an diesem Tag.

Aber von vorne.

Angereist mit Tarzan, Strolch, Odin, Thor und Theisen und 6 Pferden begann ein Tag den wir so schnell nicht vergessen werden. Dr. Astrid von Bredow, Ragna Rabiuss Gräfin von Wedel bildeten mit mir zusammen die Equipage.



Presseerklärung vom Reiterpark Max Habel: ***Pferde, Hunde, Kinder und Jagdhornbläser*** ***Süsel***

Ein Halali hörte man an diesem Herbsttag wie aus einem Bilderbuch über den Reiterpark Max Habel am Süseler Baum klingen. Die Jugendgruppe unter Leitung von Julia Marquardt und Sabrina Schmeiser organisierten einen Schnuppertag über Jagdreiten für Kinder. Und das ist Ihnen wirklich richtig gut gelungen. Das vorweg. 35 Kinder auf ihren Ponys, teilweise noch mit Schnuller im Mund, ach es war ein herrliches Bild für alle Beteiligten. Kleine runde Shettys, die bereits im dicken Winterfell standen mit roten Zöpfen in der Mähne und Pünktchen-Decke, bis hin zur weißen Satteldecke mit weißen Gamaschen. Alle hatten ihre Ponys und Pferde richtig rausgeputzt. Reitkappe und Sicherheitsweste sowie einen Führer für das Pony waren Pflicht. Es war das erste Mal, tatsächlich war es das erste Mal für alle. Somit ging alles auf Nummer Sicher. Vorweg gab es eine mündlich Einweisung von Peter Leibold (Präsident der Mecklenburger Meute). Es ging um Respekt gegenüber den Tieren, es ging um Rücksicht und es ging vor allen um Disziplin und Sicherheit. Alle Kinderaugen waren auf ihn gerichtet und Peter Leibold

Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

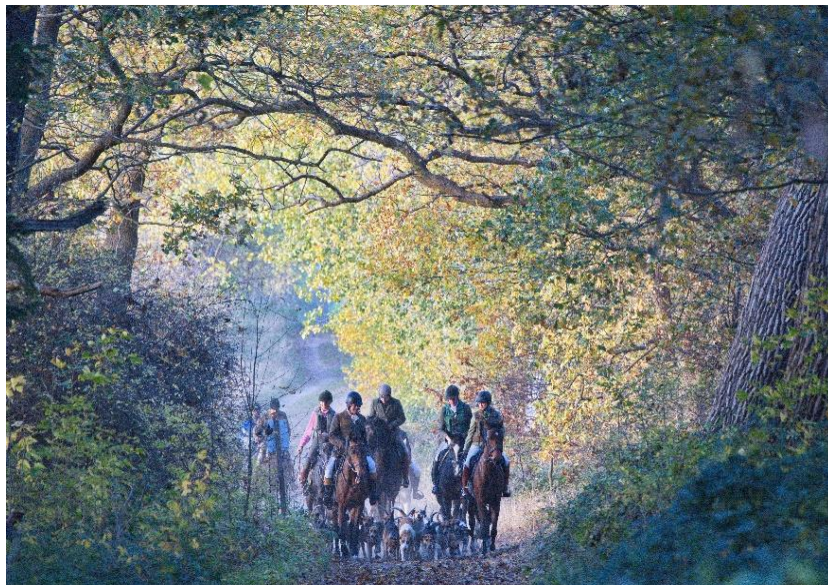
erzählte und erklärte alles kindgerecht. Als Überraschung gab es danach was zum „knuddeln“ im wahrsten Sinne des Wortes. Sechs kleine Hundewelpen waren dabei zum Anfassen und Schmusen. Dann ging's raus auf die Ponys, wo die Mütter und Väter, Omas und Opas mit den Ponys warteten. Im Halbkreis versammelten sich dann alle, bevor der Master das Kommando zum Losreiten gab. Das hatten die Kinder ja gerade gelernt. Alle hören auf das Kommando des Masters, und das war Peter Leibold. Eine kleine Meute von 5 Hunden war dabei, und die Jagdgesellschaft machte sich auf den Weg im Schritt durch den ganzen Reiterpark. Bergauf-Bergab und durchs Wasser, ein Plus für jeden, der jetzt lange Gummistiefel anhatte. Im Hintergrund wurde die Gruppe von der Jugend Jagdhornbläsern, den „Malenter Wiesel“ vom Hegering Malente, begleitet. Der Tag stand im Zeichen der Jugend und der Tradition. So gab es am Ende der Jagd natürlich für jedes Kind einen „Bruch“ überreicht (Der Bruch ist ein kleiner Zweig aus Eichenblättern der nach der Jagd jedem Reiter übergeben wird. Julia und Sabrina, die beiden Jugendwartinnen, haben einfach an alles gedacht. Am Ende fand das Schüsseltreiben (Essen) in der Remise vom Clubhaus des PSFV in Form von Spagetti mit Tomatensoße und Apfelsaft statt, und alle kleinen Jagdreiter trugen stolz ihren „Bruch“ am Shirt.

Katja Dohrendorf-Kaack

Alle Teilnehmenden Kinder erhielten eine kleine Jagdreiterfibel, erstellt von unserem Equipage-Mitglied Catharina von Ziegner.

Samstag, 19.11. bis Sonntag, 20. 11. 2022 Hofgut Redentiner Mühle

Die Jagd Zuhause ist immer speziell, zudem noch zum Saisonabschluss.



Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

Samstag, 19.11. 2022, Jagdlicher Ausritt

Die Jagdreiter, überwiegend aus Holstein angereist, darunter einige die am Lehrgang in Süsel teilgenommen hatten, erfreuten sich bei bestem Spätherbstwetter an den gut aufgelegten Foxhounds und der vielseitigen farbenprächtigen Landschaft rund um das Hofgut Redentiner Mühle!



Sonntag, 20.11. 2022

Kühles und feuchtes Herbstwetter hatte sich in der Wismarbucht für diesen Tag angekündigt!

Die „Malenter Wiesel“ riefen zur Jagd mit ihren Hörnern.



Die Jagdgesellschaft war in Erwartung schneller und spurtreuer Foxhounds welche den Scent bei diesem vorzüglichen Jagdwetter immer wieder herausarbeiteten sollten.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32

Auf den großen Wiesenschleppen konnten sowohl die Jagdreiter als auch die folgende Jagdgesellschaft mit großem Vergnügen den 12,5 Koppeln bei der Arbeit zuschauen.

Welch ein Genuss.

Dieser wurde noch erhöht, als nach dem Stopp die Königsschleppe entlang des Boddens gegenüber der Insel Poel, mit Blick auf die Ostsee, geritten werden konnte.



Welch glückliche Zeit, welche Freude und dies in rückblickend in großer Dankbarkeit und voller Anerkennung für Hunde und die Jagdpferde. Nach dem Halali und dem Curée klang sowohl die Jagd als auch das Jagdjahr 2022 aus.

Allen Freunden der „Roten Jagd“ wünschen wir ein gesundes Jahr 2023 und hoffen, dass wir uns oft bei an den Hunden unserer Meute wieder sehen.

Bitte gestattet uns noch den Hinweis, dass jetzt die Zeit ohne Jagdeinnahmen bevorsteht, die Hunde aber trotzdem Versorgt werden wollen und müssen.

Jede Spende hilft!

Text: Peter Leibold

Fotos: Klaus-Dieter Baumgart

Herzliche Grüße Peter Leibold und Klaus-Dieter Baumgart Dalwitz, 04.01.2023

Bankverbindung: Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte e.G., IBAN: DE92 1506 1618 0007 5385 88 BIC: GENODEF1WRN

Korrespondenzadresse:

MV SJV „Freiherr von Esebeck“ e.V. – c/o Klaus-Dieter Baumgart, Wörther Str. 27, 13595 Berlin

kdbaumgart@web.de Mobil: +49 172 323 6858

Peter Leibold Mobil: +49 160 970 144 32